

# Lebendiges Köppern

Herzlich willkommen zur  
Mitgliederversammlung 2015 des  
Vereins „Lebendiges Köppern“

# Gedenken

der verstorbenen Mitglieder

# TOP 1

## Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

## TOP 2

# Genehmigung der Tagesordnung



An die Mitglieder des Vereins Lebendiges Köppern e.V.

5. März 2015

## **Einladung zur Mitgliederversammlung**

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir laden Sie sehr herzlich zur Mitgliederversammlung ein. – Diese findet statt

am **Mittwoch, den 15. April 2015** um **20:00 Uhr** im **Forum Friedrichsdorf – Kolleg**

### **Tagesordnung**

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Berichte:
  - a. Tätigkeitsbericht 2014 des Vorstands
  - b. Bericht der Kassenprüfer
4. Diskussion
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahl der Kassenprüfer für 2015
7. Ausblick 2015
8. 10-Jahre Lebendiges Köppern

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie zur Mitgliederversammlung kommen. Wir möchten Ihnen unsere Projekte 2015 sowie einen Rückblick über 10 Jahre Lebendiges Köppern vorstellen.

Vorschläge zur Tagesordnung senden Sie bitte bis 31. März 2015 an die Geschäftsstelle Lebendiges Köppern c/o Reiner Stock, Zum Köpperner Tal 24, 61381 Friedrichsdorf.

Mit freundlichen Grüßen

*gez. Reiner Stock*  
1. Vorsitzender

*gez. Michael Röser*  
stv. Vorsitzender

# Ergänzung der Tagesordnung

- Es liegen keine Ergänzungsanträge vor
- Es gilt die Tagesordnung im Einladungsschreiben

TOP 3

# Tätigkeitsbericht 2014 des Vorstands

# Übersicht über die Aktionen 2014/2015

- Einweihung der Ruhebänk im Spiesswald (Michael Röser)
- 2014 Wanderungen zu Grenzsteinen bzw. ins Töngesrod
- 2015 Exkursion Wassergewinnung (August Will)
- Hinweistafeln/Mühlradgeklapper (Joachim Hoffmann)
- Reinigungen des Mühlgrabens (Michael Röser)
- Lindenfest (Karin Ziehm)
- Köppern blüht auf/Mitmachaktion (Manfred Schweitzer)
- Köpperner Leut (Bernd Jäger)
- Vortrag Schinderhannes im Vordertaunus (Michael Röser)
- Exkursion ins Rolls Royce Museum (Michael Röser)
- Kalender 2015 und 2016 (Uta Petry)
- Beleuchtung der Linde und Lindengeburtstag (Reiner Stock)
- Vertragsschluss Mühlgraben (Michael Röser)
- Mitgliederentwicklung (Reiner Stock)

TOP 3

# Ruhebank im Spiesswald

Michael Röser







## TOP 3

# Wanderungen „Grenzsteine“ und „Töngesrod“

August Will







## Spaziergang zum Köpperner Trinkwasser

- Wer einmal Köpperner Wasser getrunken hat, kehrt immer wieder gerne nach Köppern zurück.“
- Wer kennt den Ursprung des Köpperner Wassers, wo kommt es her, wo wird es gesammelt und aufbereitet, wie wird es verteilt, was sollte man beim Verbrauch beachten ?
- Der Verein Lebendiges Köppern e.V. bietet interessierten Bürgern die Möglichkeit, am **Samstag, dem 25. April 2015, um 10 Uhr** ab dem Treffpunkt Erlenbachbrücke an der ehemaligen Hutfabrik „Resolut“ (am oberen Ende des oberen Wiesenweges) an einem Spaziergang zum Köpperner Trinkwasser teilzunehmen.
- Für die Führung und kompetente Informationen hat sich auch diesmal wieder der Betriebsleiter des Betriebszweiges Wasser der Stadt Friedrichsdorf , Herr Dipl.-Ing. Andreas Atzbach, bereiterklärt. Der Spaziergang wird voraussichtlich 2 Stunden in Anspruch nehmen.

# TOP 3

## Hinweistafeln

Joachim Hoffmann

# Informationen zur Köpperner Geschichte

Tafel Nr.10: Alter Friedhof Köppern; N 50°16,74' E 008°38,96' / 225 m üNN

- Als der Friedhof bei der ev. Kirche in der Ortsmitte zu eng wurde, richtete man um 1810 / 1830 einen Gottesacker außerhalb des Dorfes an der „Taunusstraße“ (jetzt „Zum Köpperner Tal“) ein.
- Im Jahre 1912 wurde dann die Leichenhalle nach den Plänen
- des Friedrichsdorfer Architekten van Basshuysen errichtet.
- Zu diesem Zeitpunkt wurde auch das Friedhofsgelände in
- nördliche Richtung zur heutigen Größe ausgedehnt. Die allgemeine Nutzung des Friedhofs erfolgte bis zum Jahre 1951, danach nur noch Belegung der Familiengräber. Die Renovierung der Trauerhalle erfolgte im Jahre 2006. Seit dem Jahre 2012 finden wieder Urnenbeisetzungen im Rahmen von Rasengrabfeldern statt.
- Text: J. Hoffmann; weitere Informationen siehe „Köppern von A – Z“

TOP 3

# Mühlradgeklapper

Joachim Hoffmann

## Das Mühlradgeklapper

aktuell • kurz und bündig • informativ

„Die Vergangenheit für die Zukunft bewahren“

### Mühlgraben soll bewässert werden!

Liebe Mitglieder des Vereins Lebendiges Köppern und Leser des MGek. In den zurückliegenden Jahren haben wir uns immer bemüht, Sie über den Sachstand der Wiederbewässerung unseres anerkannten Bodendenkmals „Mühlgraben“ informiert zu halten. Mit dem vorliegenden „Extrablatt“ des Mühlradgeklappers wollen wir Sie, auch auf die Gefahr von Wiederholungen hin, über die wesentlichen Punkte unseres achtjährigen Bemühens zu unterrichten. Das Eine oder Andere mag in der Zwischenzeit in Vergessenheit geraten sein. Ganz wesentlich wird allerdings sein, dass die Stadtverordnetenversammlung den für den Haushalt 2013 grundsätzlich vorgesehenen Betrag von € 110.000 (ggf. auch in Teilbeträgen) im Herbst dieses Jahres auch wirklich mehrheitlich beschließt, damit bis Ende 2014 nicht nur mit der Wiedereinleitung von Wasser begonnen wurde. Es wäre schön, wenn jeder für sich auf seine politischen Vertreter in den Gremien der Stadt diesbezüglich einwirken würde. Ein wesentliches Argument sind € 45.000 vom Verein Lebendiges Köppern e.V.

Ihr Reiner Stock – Vorsitzender.

### Grunddienstbarkeit (§ 1018 ff BGB)

Ein Grundstück kann mit einem subjektiv-dinglichen Recht belastet (Grundbuch Ablg. II) werden, um eine bestimmte Nutzung durch einen Dritten zu ermöglichen. (z.B. Wegerecht). Nun enthält die Wasserrechtserlaubnis vom 29. 12. 2011 die Auflage, dass private Eigentümer einer Mühlgrabenparzelle an der Kaskade zu Gunsten der Stadt Friedrichsdorf eine solche Grunddienstbarkeit eintragen lassen, um die Durchleitung von Oberflächenwasser über diese gemeinschaftliche Parzelle zu gestatten und zu gewährleisten. Wie zu erfahren war, war bereits für die frühere Pelzveredelung eine solche Grunddienstbarkeit eingetragen. Eigentlich ändert sich nichts, nur dass nun die Stadt Friedrichsdorf für die Pflege und Unterhaltung zuständig wird.

Joachim Hoffmann

### Chronologie der Ereignisse zum Mühlgraben

**1.8.1991:** Erreichung des Wasserrechtes an die Pelzveredelung Köppern. (PVK)  
**Vor 2000:** Einstellung des Betriebes der in Konkurs gefallenen PVK  
**02. 04. 2002:** Löschung des Wasserrechtes auf-grund der Rückgabe durch den Konkursverwalter.  
**Anfang 2003:** Sperrung Zulauf Mühlgraben, infolge einer Überflutungssituation im Erlenbach und beim Farnbach. Zulauf danach wieder freigegeben. (Man beachte: Kein Wasserrecht!)  
**Januar 2004:** Konkursverwalter Lanio lässt Ablauf des Mühlgrabens – in Absprache mit der Stadt Friedrichsdorf – bei Planierungsarbeiten schließen. Folge: Überschwemmungen im Ortskern.  
**03.08.2004:** Übergabe einer Petition zum Erhalt des Mühlgrabens an Bgm. Burghardt; 1.149 (901 belegbare) Bürger unterschrieben.  
**7. 9. 2004:** Magistratsvorlage zum Mühlgraben; Verfall im Waldbereich; Trockengraben mit Tafeln und Entwässerung gegen den Farnbach. (laut Denkmalschutz rechtlich nicht zulässig.), Einspruch im Ortsbeirat.  
**Nov. 2004:** Investitionsansatz von € 83.000 für Mühlgraben in 2005 wurde gestrichen.  
**25. Nov. 2004:** Gründung des Vereins Lebendiges Köppern.  
**11/2005 und 2/2006:** Gutachten von BFS und BGS werden vorgelegt; mit von uns (LK) aufgedeckten Fehlern.  
**18. 04. 2007:** „Runder Tisch“ mit Stadt, Denkmalschutz und Wasserbehörde sowie LK.  
**Juni 2008:** Mit 18 zu 16 Stimmen votierten die StVv für die (zeitweise) Bewässerung des Mühlgrabens und beauftragten den Magistrat, die Beantragung des Wasserrechtes vorzunehmen.  
**April 2010** Fertigstellung des Antrages  
**April 2012:** **Lebendiges Köppern will € 45.000 für den Mühlgraben bereitstellen.**  
**29.12.2011:** Bedingte Erlaubnis zur zeitweisen Wasserentnahme wurde erteilt.  
**Seither:** laufende Bemühungen zur Einholung von „beschränkt persönlichen Dienstbarkeiten“  
**19. Juli 2012:** N. Erich Gerlach, Reiner Stock und Joachim Hoffmann erfahren bei einem Besuch im Landesamt für Denkmalpflege / Dr. Udo Recker, daß es zweifelsfrei eine Erhaltungspflicht der Stadt Friedrichsdorf für den Mühlgraben gibt. (§11 HessDenkmalSchutzG.)

Joachim Hoffmann

# Jubiläumsausgabe

„Die Vergangenheit für die Zukunft bewahren“

### Editorial

Liebe Mitglieder des Vereins Lebendiges Köppern und Leser des MGek. Nein – nicht das Mühlradgeklapper hat Jubiläum, sondern der Verein Lebendiges Köppern e.V.

Nach zwei Treffen einer Initiativ – Gruppe (N. Erich Gerlach, Dr. D. Hondelmann, Manfred Schweitzer, Jochen Wendt, August Will, Hajo Winter, Joachim Hoffmann) am 18. 10. und 3. 11. 2004 fand bereits am 25. 11. 2004 die Gründungsversammlung im Bürgerhaus (so hieß das Forum damals noch) statt. Von 31 erschienenen BürgerInnen wurden sogleich 23 Vereinsmitglieder.

Damit begann eine Erfolgsgeschichte, an der kein Köpperner vorbeigehen kann.

Mittlerweile hat der Verein rd. 125 Mitglieder (vielleicht zu wenige im Vergleich zu den 1.149 Unterzeichnern der Petition von 2004) und vieles in Köppern in Gang gebracht. Dies ist dem Vorstand in seinen verschiedenen Zusammensetzungen, den Beratern und den vielen aktiven Mitgliedern zu verdanken. Und natürlich auch den inaktiven Mitgliedern mit ihren Beiträgen und Spenden. Ich gratuliere zu dem Erfolg und würde mich freuen, wenn der Verein Lebendiges Köppern frohen Mutes und mit Engagement weiter an der Lebendigkeit Köpperns arbeitet und von einer großen Zahl Köpperner (auch Friedrichsdorfer sind willkommen) dabei unterstützt wird. Es gibt auch von einigen Neuigkeiten zu berichten – aber lesen Sie bitte selbst.

Ihr Joachim Hoffmann – „Chefredakteur“.



Foto zum Text auf der Rückseite

### Neues vom Mühlgraben mit Wasser

Bekanntlich wurde mit einer Erlaubnis vom 29.12.2011 die bedingte Einleitung von Erlenbachwasser in den Mühlgraben vom Wehr an der Hutfabrik bis zum Erlenbach bei der Mühlstraße genehmigt. Eine Reihe von Auflagen und Nebenbestimmungen machte die Umsetzung der Genehmigung zunächst unmöglich – zudem fehlte der Stadt das Geld für die Maßnahmen. Viele Gespräche mit der Stadt, dem Denkmalschutz und der Unteren Wasserbehörde waren nötig – währenddessen die Zeit verging und nun knapp wird.

Dank einer entschiedenen Initiative des stv. Vorsitzenden Michael Röser durchschlug der Vorstand nun den „Gordischen Knoten“. Nach dem Motto „lieber den Spatz in der Hand als die Taube auf dem Dach...“ (Zitat NEG) entschloss sich der Vorstand, bei allen sich daraus ergebenden (neuen) Komplikationen, die Bewässerung des historischen Mühlgrabens vom ehemaligen Wehr an der Hutfabrik bis zum Farnbach in Angriff zu nehmen. Damit kann, wie es die Kreisbehörde herausstellte, die Funktion des Mühlgrabens als Bodendenkmal herausgestellt werden. Lebendiges Köppern e.V. wird mit der Stadt Friedrichsdorf als wesentliche Eigentümerin des Mühlgrabens einen „Vertrag zur Reaktivierung des Mühlgrabens in Köppern“ schließen und alsbald mit den Maßnahmen beginnen. Bis aber wirklich wieder Wasser fließt, wird noch einige Zeit vergehen.

Damit ist ein wesentlicher Schritt zur Erreichung der Vereinsgründungsabsicht „... als erstes Projekt wird der Verein die Erhaltung des Mühlgrabens als wasserführenden Bach verfolgen.“ erreicht. Gratulation!

Joachim Hoffmann

TOP 3

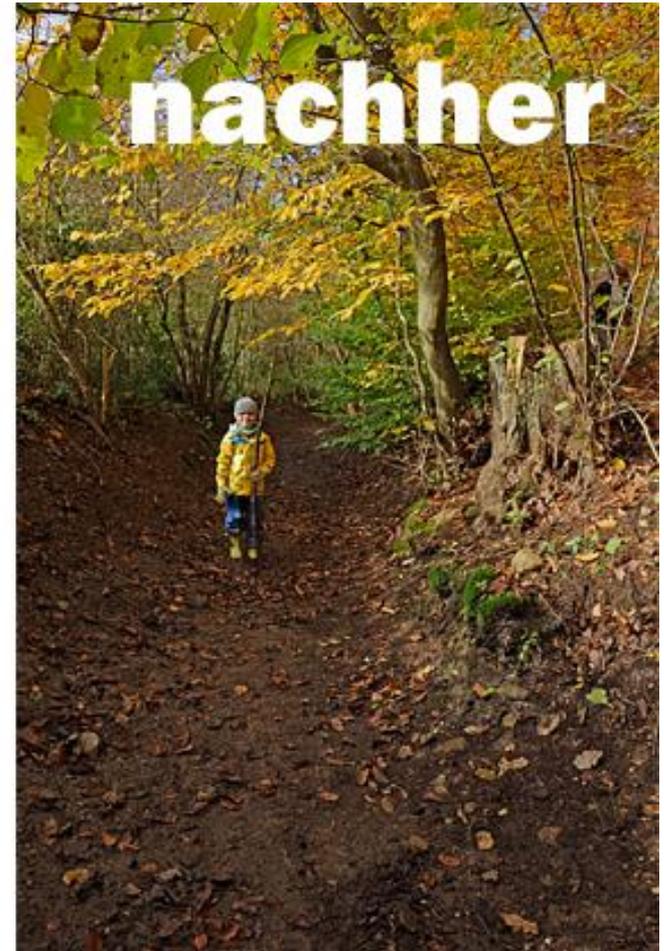
# Mühlgrabenreinigung im Mai und November

Michael Röser















# Mühlgrabenreinigung in 2015

- Neuer Termin für die Mühlgrabenreinigung
- Bitte vormerken 30. Mai 2015

TOP 3

# Lindenfest im September

Karin Ziehm





















- Lindenfest 2015 findet am 20. September statt.
- Wir brauchen wieder Ihre tatkräftige Unterstützung

# TOP 3

## Köppern blüht auf/Mitmachaktion

Manfred Schweitzer























## „Köppern blüht auf“ – auch 2015!

Unter dem Motto „Köppern blüht auf“ hat der Verein Lebendiges Köppern 2014 ein Projekt initiiert, das dem Ort mehr Farbe durch Blumen und blühende Stauden bringen sollte. – Zahlreiche Köpperner haben mit ihrem Engagement dazu beigetragen, dass das Vorhaben gelungen und auf breite positive Resonanz gestoßen ist.

Auch 2015 haben sich viele wieder dazu bereit erklärt mitzumachen als Pflanze oder Pfleger der durch den Verein von der Stadt gepachteten öffentlichen Flächen. Beete, Blumenkästen, Grünflächen werden das Ortsbild bereichern. Dazu tragen auch Spender wesentlich bei.

Da es in Köppern in allen Ortsbereichen noch zahlreiche brachliegende Flächen, Baumscheiben und Beete gibt, planen wir einen kleinen Wettbewerb. Machen Sie Vorschläge, wo es sonst noch blühen könnte. Wir unterstützen Sie gerne bei der Umsetzung. Auch Vorgärten und Fensterbänke eignen sich gut für solche Aktionen.

## Ich mache mit – und bringe mein Umfeld zum Blühen!

Der Wettbewerb des Vereins Lebendiges Köppern wird wie folgt ablaufen:

Interessenten informieren den Verein mit der beigefügten Anmeldung bis zum

**30. Mai 2015**

über ihre Absicht, am Wettbewerb teilzunehmen. Dabei beschreiben sie kurz, welchen Beitrag sie leisten werden: z. B. Blumen auf der Fensterbank, im Vorgarten oder im Beet auf der Straße vor dem Haus. Der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt... Und animieren Sie auch Ihre Kinder mitzumachen, sie sind erfahrungsgemäß mit Begeisterung dabei!

Im Juni wird eine Jury die Ergebnisse begutachten. Dabei zählt nicht alleine die Menge der Blumen, sondern insbesondere auch der Ideenreichtum, das Besondere der Aktivitäten. –

Die Gewinner des Wettbewerbs werden mit Gutscheinen belohnt, natürlich auch für den Erwerb von Grünem.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Reiner Stock - Vorsitzender  
Projekt-Koordinatoren:  
Eva Bablick-Hoffmann, Tel. 7624  
Manfred Schweitzer, Tel. 1557

## Lebendiges Köppern e. V.

Zum Köpperner Tal 24  
61381 Friedrichsdorf

Ich melde mich an zum Wettbewerb  
**„Ich bringe mein Umfeld zum Blühen“**

\_\_\_\_\_  
Name

\_\_\_\_\_  
Anschrift

\_\_\_\_\_  
Telefon

\_\_\_\_\_  
e-mail

Mein Beitrag besteht aus:

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

b.w

TOP 3

# Köpperner Leut

Bernd Jäger

# Köpperner Leut

## Broschüre Köppener Leut

### Die Wanderjugend im Taunusklub

Jungtauniden der DWJ (Deutsche Wanderjugend) des Taunusklubs Köppern bei einer Lagerwanderung.

Natur erleben - Natur schützen - Umwelt gestalten

Für ein lebendiges Umweltverständnis sind sowohl die sinnliche Erfahrung der Natur als auch das Wissen um Zusammenhänge wichtig, wie persönliche Herausforderungen z.B. an Kondition und Orientierung.

Anliegen der DWJ im Taunusklub ist es, über Gefühl und Verstand einen Bezug zum Naturschutz als Aufgabe und Maßstab in allen Lebensbereichen zu entwickeln.



© 1981/1982

Gottfried Rathemacher ein sehr engagierter und erfolgreicher Jugendleiter (links) des Taunusklubs Zweigverein Köppern. Mit jugendgerechten Ideen weckte er das Interesse bei den Buben für die lebendige und intakte Natur.

Gottfried Rathemacher, Volker Wanninger, Peter Hewelt, Dieter Schreiter, Michael Schilling am Bildrand, (von links nach rechts)



Michael Schilling, Willi Kurz, Gerd Habich, Bernd Rathemacher, Dieter Schreiter, Georg Burger, verdeckt Winfried Dölb, N.N., (von links)

Dieter Schreiter, Bernd Rathemacher, verdeckt Winfried Dölb, Michael Schilling, (von links)



© Lebendiges Köppern e.V. - Mit freundlicher Genehmigung des Taunusklubs

# Köpferner Leut

- Dient der Identifizierung der Personen auf der DVD
- Soll als Begleitbuch zur DVD gelten
- Wurde von Bernd Jäger initiiert
- Erstellt von einer Arbeitsgruppe mit Gusti Schinz, Uta Petry, Bernd Jäger, Erich Gerlach, August Will und Jochen Wendl
- Erscheinungstermin war im Herbst 2014

# TOP 3

Vortrag Schinderhannes im  
Vordertaunus  
Michael Röser







# Top 3

Führung durch das Rolls Royce Museum in  
Oberursel

- Initiiert durch Martin Rüger
- Herr Auersch, wie M. Rüger früher Mitarbeiter von RRD, führte sehr sachkundig und kurzweilig durch die Sammlung.
- An der Hohemarkstraße gab es bereits seit 1892 die Motorenfabrik Oberursel, in der der Ingenieur Willy Seck den eigentlich einfachen, aber sehr erfolgreichen Stationärmotor GNOM (lt. Herrn Auersch die Abkürzung für: „Geht nicht ohne Maschinisten“) baute.
- Leider konnten keine Photos gemacht werden, da die Führung teilweise durch das Werksgelände führte.



**2014 - Archiv GKMO**

Fertigungsprogramm RRD in Oberursel

TOP 3

Kalender 2015  
Uta Petry

# LEBENDIGES KÖPPERN 2015



Foto: Uta Petry

# LEBENDIGES KÖPPERN 2015



Foto: Uta Pfluy

# LEBENDIGES KÖPPERN 2014



Foto: Uta Petry

# LEBENDIGES KÖPPERN 2014



Foto: Uta Petry

- Aufruf zum Foto-Shooting „**Kalender 2016**“
- Der Kalender des Vereins Lebendiges Köppern e.V. hat inzwischen einen festen Käuferstamm und fand auch für 2015 wieder guten Absatz.
- Geplant ist, diesmal Fotos " einst und jetzt " gegenüberzustellen. Im Archiv Will fanden sich viele schöne Motive aus Alt-Köppern, die jetzt aber größtenteils noch aus heutiger Sicht abgelichtet werden müssten.
- Alle Mitglieder und Hobbyfotografen sind, wie in den letzten Jahren, wieder aufgerufen, ihren Teil beizusteuern.

- Schön wären Aufnahmen
- von den Gebäuden auf beiden Seiten der Köpperner Straße,
- sowohl mit Sicht aus Richtung Friedberg
- als auch von der Kirche aus
- von der Mitte des alten Marktplatzes- Höhe Kiehlstraße-, aus in alle Richtungen
- vom Lindenplatz aus allen möglichen Richtungen
- von der Seite der Köpperner Straße, auf der das Kino Weidinger ist
- aus den oberen Stockwerken der Hoch- Häuser im Merianweg in Richtung Bornberg
- aus den oberen Stockwerken der Hoch-Häuser in der Dreieichstraße
- in Richtung Ortsmitte oder in Richtung Waldkrankenhaus
- vom Dach der Landhäuser des Waldkrankenhauses aus in Richtung Wasserhaus am Bornberg, solange noch kein Laub an den Bäumen,
- oder umgekehrt

## TOP 3

Beleuchtung der Linde und  
Lindengeburtstag  
Reiner Stock











## TOP 3

# Vertragsschluss Mühlgraben

Nachdem vor 3 Jahren seitens der Unteren Wasserbehörde die Erlaubnis zur Bewässerung des Mühlgrabens unter verschiedenen Auflagen erteilt wurde, konnten nach vielen Gesprächen und Abstimmungen alle Hürden genommen werden.

Mit der Stadt Friedrichsdorf wurde ein Vertrag ausgehandelt, der sowohl die planerische Umsetzung als auch den Einsatz der finanziellen Mittel beim Verein belässt. Dieser Vertrag wurde am 11.11.2014 in der Magistratssitzung gegengezeichnet.

- Weitere Schritte
- Antrag auf verkürzte Einleitung
- Beauftragung eines Ingenieurbüro
- Ausschreibung der Bautätigkeit
- Errichtung eines Einleitungsbauwerkes
- Ertüchtigung der Ableitung in den Farnbach

# TOP 3

## Mitgliederentwicklung 2014

1. Januar 2014	131
Kündigung	2
Tod	2
Eintritte	4
31. Dezember 2014	131

Nachrichtlich: 2015 5 Beitritte, 1 Todesfall und 1 Kündigung

## TOP 3

### Berichte

A. Schatzmeister

B. Kassenprüfer

# Bericht der Kassenprüfer

Am 1. April 2015 wurden die Einnahmen und Ausgaben im Jahr 2014 auftragsgemäß in Stichproben geprüft. Die Kontobewegungen sowie die Salden vom 1.1. bis 31.12.2014 wurden nachvollzogen. Ergebnis: die Unterlagen sind klar geordnet und – auch bezüglich der Zuordnung zu Projekten – transparent.

Wir schlagen vor, den Schatzmeister für das Jahr 2014 zu entlasten.

Die Kassenprüfer

Manfred Schweitzer und Wilfried Maurer

TOP 4

Diskussion / Aussprache

## TOP 5

# Entlastung des Vorstandes

TOP 6

Wahl der Kassenprüfer  
für 2015

Die bisherigen Kassenprüfer Manfred Schweitzer und Wilfried Maurer (aber Verzicht, wenn sich ein neuer Kassenprüfer findet) treten zur Wiederwahl an.

Herr Rolf Euler erklärt sich zur Kandidatur bereit.

➔ Wahl von Manfred Schweitzer und Rolf Euler einstimmig

TOP 7

Ausblick 2015

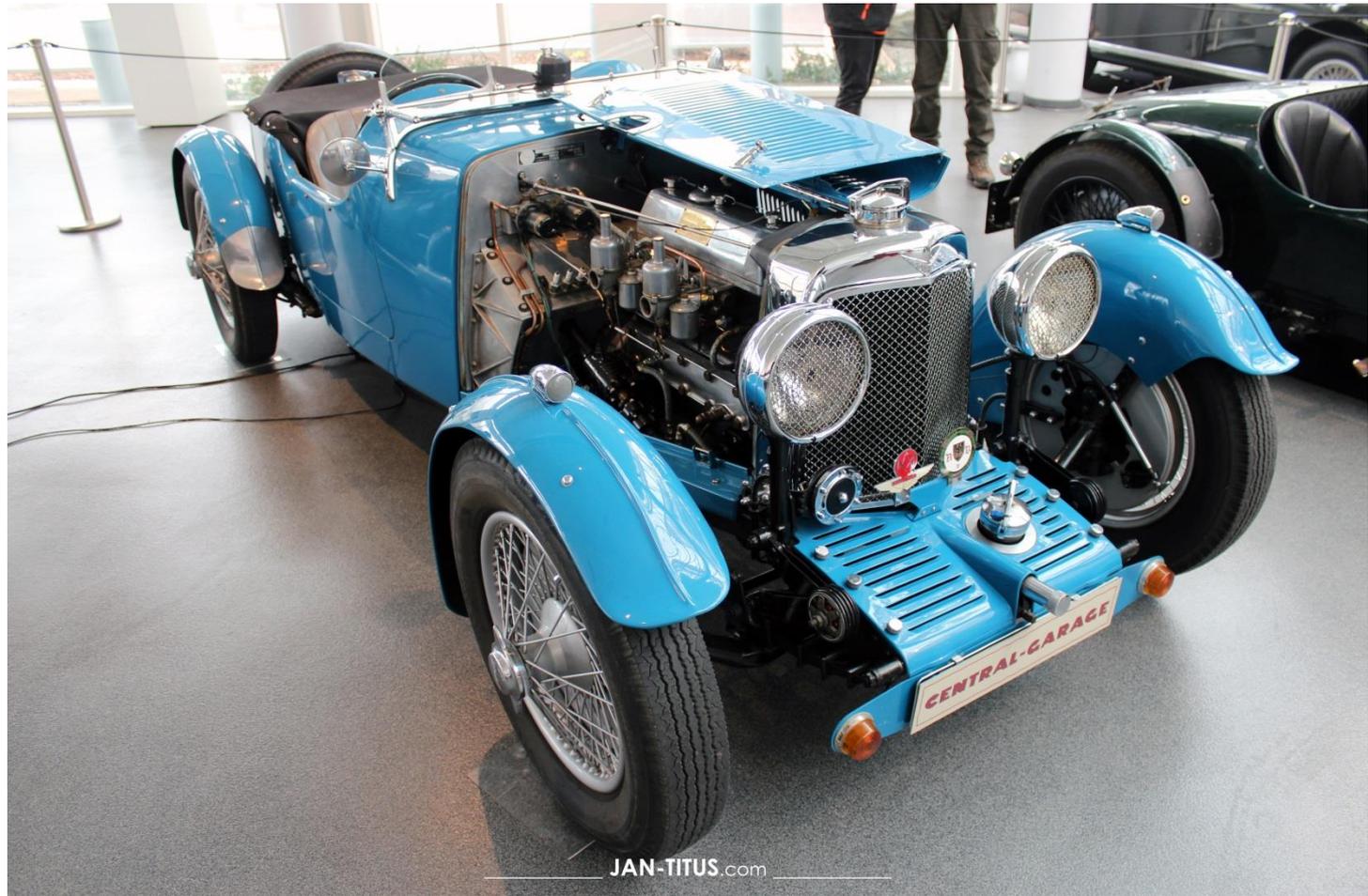
# Projekte 2015

- **Besuch Aston Martin Ausstellung (Harald Kühn)**
- **Frühlingskonzert am 26. April 2015 in Kooperation mit der Musikschule und dem Volkschor (Jochen Wendl)**
- **Köppern im Wandel der Zeit (Enno Tuschinske-Wolf)**
- Exkursion „Wasserversorgung“ am 25. Mai
- Köppern blüht auf
- Hinweistafeln;
- Mühlgrabenreinigung am 30. Mai
- Mühlgrabenbewässerung
- Photowettbewerb für Kalender 2015
- Lindenfest am 20. September; Beleuchtung der Linde und Lindengeburtstag im Dezember
- Besuch der Schiffsmühle in Ginsheim-Gustavsburg Termin offen
- Vorführung der DVD „Köppern.....“ im Kino Termin offen

# Besuch der Aston Martin Ausstellung









# Konzert am 26. April



**Konzert**  
am 26.04.2015  
um 17.00 Uhr  
im Forum Friedrichsdorf  
Dreieichstraße 22, 61381 Friedrichsdorf

LEBENDIGES  KÖPPER

**VOLKS  
CHOR  
KÖPPER**  
1861

musikschule  
friedrichsdorf

**Freier Eintritt !  
Spenden werden erbeten.**

  
Sound of Gospel

Lebendiges  
Köppern präsentiert  
zusammen mit dem  
Volkschor Köppern, der  
Musikschule Friedrichsdorf und der  
Gruppe Sound of Gospel  
Musikstücke zu dem Thema: Filmmusiken



Veranstalter: Lebendiges Köppern e.V.  
Musikschule Friedrichsdorf  
Volkschor Köppern

Informationen unter:  
[www.lebendiges-koepfern.de](http://www.lebendiges-koepfern.de)

Am 26.4.2015 findet im Forum Friedrichsdorf ein weiteres Konzert des Vereins: Lebendiges Köppern e.V. statt.

Dieses Konzert organisiert der Verein gemeinsam mit der „Musikschule Friedrichsdorf“ und des „Volkschors Köppern 1861“.

Beide Chöre werden gemeinsam mit der Gruppe: „Sound of Gospel“ auf der Bühne stehen und Lieder aus dem Repertoire der Filmmusiken aufführen.

„Wir freuen uns, dass wir die Musikschule Friedrichsdorf und den Volkschor Köppern für die Zusammenarbeit und das Konzert gewinnen konnten. Und freuen uns über den Auftritt der „Sound of Gospel“ Gruppe.“ so Jochen Wendl, Organisator des Vereins Lebendiges Köppern.

# Köppern im Wandel der Zeit

- Projekt initiiert von Enno Tuschinske-Wolf
- Bilder von Gebäuden, Strassen und Plätzen werden aus dem Film herauskopiert und den aktuellen Gebäuden, Strassen und Plätzen gegenübergestellt
- Gesucht werden Mitstreiter

# Köppern im Wandel der Zeit



# Termine 2015



- Besuch Aston Martin Ausstellung am 14. März
- Mitgliederversammlung am 15. April
- Führung „Wassergewinnung“ am 25. April
- Konzert mit dem Volkschor und Musikschule am 26. April
- Mühlgrabenreinigung am 30. Mai
- „Köppern blüht auf“ und „Mitmach Aktion“ bis 30. Mai
- Einsendeschluss Köpperner Kalender 17. Mai 2015
- Lindenfest am 20. September
- Lindengeburtstag im Dezember
- Weitere Einzelheiten können Sie wie immer unserer Homepage <http://www.lebendiges-koeppern.de/> entnehmen

# TOP 8

10 Jahre Lebendiges Köppern

# Ausklang



- Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.
- Wir hoffen, es hat Ihnen gefallen und Sie unterstützen uns weiterhin aktiv bei der Gestaltung eines Lebendigen Köppern.
- Kommen Sie gut nach Hause.